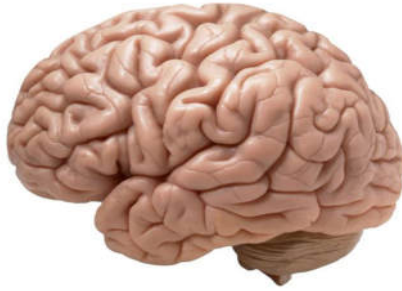


Künstliche Intelligenz!



Sind Maschinen die besseren Menschen?

Künstliche Intelligenz in Gebäuden benötigt Digitalisierung der Sensoren und Aktoren, Kommunikation und ein „Gehirn“.

Bei Künstlicher Intelligenz von "Gehirn" zu sprechen, sollte man kritisch sehen, aber zahlreiche Hollywood Filme suggerieren, dass Maschinen und oder Roboter ihre "Intelligenz" nutzen, um die Menschen, die sie erschaffen haben, zu unterdrücken.

Ein technisches "Gehirn" muß also mindestens die Funktionen eines menschlichen Gehirns besitzen, um den Hollywood Phantasien zu entsprechen. Die wesentlichen Funktionen unserer Gehirne sind die Verarbeitung von hochdifferenzierten Sinneswahrnehmungen und Koordination komplexer Reaktionen darauf. Es dient als Speicher für die meisten komplexen Informationen, die der Mensch verarbeitet.

Speicher ist mittlerweile in der Technik wie auch im Alltag ein gängiger Begriff, unser TDB Regler verfügt über 16 Gbyte Speicher für Programme und Daten und er reagiert auf Sensoreingänge indem er diese Daten verarbeitet und einen Aktor betätigt, er nimmt wahr und koordiniert eine Reaktion, so z.B. misst er die Zulufttemperatur und da nach den ihm bekannten Vorgaben diese zu kalt ist, öffnet er das Heizventil.

Im strengen Sinne der Funktion ist er ein technisches "Gehirn". Es kommuniziert über LAN/MODBUS/USB oder CAN Schnittstellen mit Dritten und und tauscht Knowhow aus.

Das wird so schon über 10 Jahre gemacht, nur heute heißt es "künstliche Intelligenz".

Fazit:

Maschinen sind Maschinen mit oder ohne technischem Gehirn!